

Inhalt

1	Vorwort	13
2	Frühe Kindheit (Schwiebus/Ostbrandenburg 1940–1945)	17
3	Erster Absturz in Dunkelheit, Ungewissheit und Existenzangst: Flucht und Nachkriegselend in der SBZ, Leben im real existierenden Sozialismus der frühen DDR, Phase I (Potsdam, Belzig/Mark 1945–1953)	21
4	Lichtblicke: Leben im real existierenden Sozialismus, Phase II (Werder/Havel, Potsdam 1953–1958)	89
5	Zweiter Absturz in Ungewissheit und Existenzangst: Flucht nach Westen. Entbehrungsreiche Neuorientierung im westlichen Nachkriegsdeutschland (Münster/Westf. und Hagen/Westf. 1958–1962)	129
6	Studienbeginn in Münster 1961/62	155
7	Zeit der Bereicherung und Reifung im „badischen Paradies“: Freiburg im Breisgau (1962–1974)	163
8	Aufbruch und geistige Rückkehr nach Osten: Tätigkeit als Slawist (Freiburg 1969–1974), Studien- und Forschungsaufenthalt in der Sowjetunion (Moskau und Leningrad 1971)	217
9	Abschied von Freiburg	249
10	Danksagung	257